

**GEZIELTE HÖRERZIEHUNG**

Kommunikation ist der Schlüssel zum Miteinander

Gemeinsam mehr erreichen

Der Herbert Feuchte Stiftungsverbund entstand aus dem Zusammenschluss von vier traditionsreichen Stiftungen, die sich die Förderung mehrfachbehinderter hörgeschädigter und hösehgeschädigter Menschen zur Aufgabe gemacht haben.

Heute bieten mehr als 650 Mitarbeiter in vier Bundesländern professionelle Unterstützung für Menschen jeden Alters, die kommunikative Einschränkungen unterschiedlichster Ursachen haben. Gemeinsames Ziel aller Leistungen ist es, Menschen mit Behinderungen oder anderen Beeinträchtigungen auf ihrem Weg in eine selbstbestimmte Lebensführung in sozialer Integration zu begleiten und ihre gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern.

Im Verbund der
Diakonie 

Frühförder- und Beratungszentrum

Dornburger Straße 161 | 07743 Jena
Telefon +49 (0) 3641-639 38 35
Telefax +49 (0) 3641-639 38 36

Ansprechpartnerin: Gabriele Kühn
Email: kuehn@stiftungsverbund.de

Träger:
Herbert Feuchte Stiftungsverbund gGmbH
Büsumer Straße 2 | 25746 Heide
Email: kontakt@stiftungsverbund.de
www.stiftungsverbund.de



Herbert Feuchte, Namensgeber des Verbundes, hat sich als Vater einer hörgeschädigten Tochter über Jahrzehnte für die Belange hörgeschädigter Menschen eingesetzt und damit die Basis für die inhaltliche Ausrichtung des Stiftungsverbundes geschaffen.

Wir sind gemeinnützig und freuen uns über Ihre Unterstützung. Spendenquittung auf Wunsch.

Spendenkonto:

Hamburger Sparkasse | BIC HASPDEHXXX
IBAN DE15 20050550 1015 2135 96

Frühförderstelle für Hörbehinderte

» Unabhängigkeit ist eine kostbare Fähigkeit.
Kommunikation ist ein Menschenrecht. «

Dr. Rosemary Crossley



Frühzeitige Hilfe

Je eher eine Hörschädigung bei einem Kind erkannt wird, desto besser. So kann die spezifische Förderung des Kindes rechtzeitig einsetzen. Das ist wichtig, denn in den ersten drei Lebensjahren lässt sich durch eine gezielte Hörerziehung besonders viel erreichen.

Frühförderung legt den Grundstein für einen erfolgreichen Werdegang in der Schule. In unserer Arbeit folgen wir einem ganzheitlichen Ansatz. Beratung und Förderung sind untrennbar miteinander verbunden. Deshalb unterstützen wir die Eltern durch umfassende Informationen und pädagogische Beratung.

Es ist wichtig, dass betroffene Eltern sich mit anderen über ihre Erfahrungen austauschen und gegenseitig unterstützen können. Deshalb helfen wir Eltern in allen unseren Arbeitsbereichen auf vielfache Weise, sich miteinander zu vernetzen.

Ein umfassendes Angebot

- Sinnesspezifische Frühförderung für Kinder mit einer Hörbehinderung. Dabei folgen wir dem Prinzip der Ganzheitlichkeit und fördern die motorische, sensorische, sprachliche, geistige, emotionale und soziale Entwicklung
- Förderung der Sprachentwicklung (Sprachverständnis, Wortschatzerweiterung, Begriffsbildung, Absehen, Artikulation, Unterstützte Kommunikation) durch Methoden wie
 - Auditive verbale Methoden
 - Hörerziehung und Hörrestförderung (Gebrauch apparativer Hilfen)
 - Sensorische Integrationsförderung
 - Affolter Methode
- Entfaltung der Hörfähigkeit bzw. die Befähigung des Kindes zur Kommunikation mit der Umwelt
- Neurofunktionelle Reorganisation nach Padovan
- Mundfunktionsübungen nach Padovan
- Systemische Beratung der Familie in allen Fragen der Entwicklung des behinderten Kindes und in kritischen Lebenssituationen
- Ambulante Frühförderung bei uns im Haus
- Überregionale mobile Frühförderung im Elternhaus oder in der betreuenden Kindertagesstätte
- Austausch mit anderen betroffenen Familien
- Zusammenarbeit mit anderen Fachdisziplinen, die das Kind betreuen

